Absender:



Staatspräsident Xi Jinping

via Botschaft der VR China

Kalcheggweg 10

**3006 Bern**

Datum:\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_

Exzellenz,

bitte erlauben Sie mir, dass ich mich aus Sorge um die Christen **Ding Zhongfu und Zhou Songlin** aus der Provinz Provinz Anhui an Sie wende. Sie wurden am 30. November 2023 bei Razzien festgenommen, die bei Mitgliedern der **Ganquan-Kirche in Hefei** durchgeführt wurden. Die Polizisten durchsuchten zudem die Wohnungen der Betroffenen. Zusammen mit dem Gemeindeältesten und dem Pastor wurden zwei Prediger und ein Mitarbeiter festgenommen, die aber am 28. Dezember gegen Kaution freikamen.

Die Volksrepublik China hat am 5. Oktober 1996 den Internationalen Pakt über bürgerliche und politische Rechte unterzeichnet, der in Artikel 18 das Recht auf Religionsfreiheit beinhaltet. Die Festnahme der Christen stellt eine schwerwiegende Verletzung der Religionsfreiheit dar, obwohl dieses Menschenrecht in Artikel 36 der Verfassung Ihres Landes garantiert wird. In diesem Sinne bitte ich Sie, sich für ihre umgehende Freilassung einzusetzen.

Mit freundlichen Grüßen